

ZAHLEN DATEN FAKten



Beschäftigungs- und Arbeitsmarktentwicklung in der Steiermark und Österreich im Dezember 2025 und dem Jahresdurchschnitt 2025

- österreichweit wurde im Dezember 2025 ein Beschäftigungszuwachs im Vorjahresvergleich von +0,2 % bzw. +8.390 realisiert
- weiter steigende Arbeitslosenzahlen und Arbeitslosenquoten im Dezember in allen Bundesländern mit Ausnahme Oberösterreichs (-0,5 %)
 - Frauen wie Männer sind von zunehmender Arbeitslosigkeit betroffen
 - erneuter Rückgang an offenen Stellen mit Ausnahme Kärntens (+8,6 %)
- deutliche Beschäftigungszuwächse im Jahresdurchschnitt 2025 in Wien (+1,1 %), Tirol (+0,5 %), Niederösterreich und Burgenland mit je +0,2 %,
- marginale Beschäftigungsrückgänge im Dezember 2025 in Kärnten (-0,4 %), dem Burgenland (-0,3 %), Oberösterreich und der Steiermark mit jeweils -0,1 %

15. Jänner 2026

Inhaltsverzeichnis

1	Zusammenfassung	3
1.1	Die Arbeitslosigkeit im steirischen Bauwesen im Zeitverlauf der letzten 36 Monate	4
2	Arbeitsmarkt und Beschäftigung.....	5
2.1	Der steirische und österreichische Arbeitsmarkt im Dezember 2025.....	5
2.2	Der Arbeitsmarkt im Jahresschnitt 2025 in der Steiermark und Österreich.....	9
3	Tabellenanhang: Regionsvergleich Arbeitsmarkt.....	11
3.1	Bundesländervergleich	11
3.2	Der Arbeitsmarkt auf der Ebene der politischen Bezirke der Steiermark	14

1 Zusammenfassung

Der Arbeitsmarkt am 31. Dezember 2025

Ende Dezember 2025 war in der Steiermark die unselbstständige Aktivbeschäftigung (endgültige Zahlen) gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig um -0,1 % bzw. -621 (Österreich: +0,2 % bzw. +8.390) Beschäftigungsverhältnisse niedriger als im Dezember 2024. Insgesamt wurden in der Steiermark damit 525.865 unselbstständige Aktivbeschäftigungsverhältnisse gezählt (Österreich: 3.879.473).

Am 31.12.2025 wurden in der Steiermark 46.073 vorgemerkte Arbeitslose gezählt. Damit waren um +2,2 % bzw. +978 mehr Personen als Ende Dezember 2024 von Arbeitslosigkeit betroffen. In Österreich waren es 363.006 Personen und damit um +2,9 % bzw. +10.133 mehr als Ende Dezember 2024. Männer in der Steiermark verzeichneten einen Rückgang von -0,5 % (Ö: +0,5 %), Frauen einen Zuwachs von +6,9 % (Ö: +6,6 %). Die Gruppe der betroffenen Jugendlichen sank um -1,2 % (Ö: -0,4 %) auf 4.719 Personen. Zuwächse im Vorjahresvergleich realisierte die Gruppe der Älteren (50+) mit +3,5 % (Ö: +4,4 %).

Die Langzeitarbeitslosigkeit stieg in der Steiermark um +30,6 % auf 6.613 Personen (Österreich: +24,8 % auf 50.801), die Langzeitbeschäftigungslösigkeit stieg um +17,0 % auf 11.501 Personen (Österreich: +12,8 % auf 102.491). Die endgültige Arbeitslosenquote lag in der Steiermark Ende Dezember 2025 bei 7,9 % (+0,2 Prozentpunkte gegenüber Dezember 2024) die Österreichs bei 8,4 % (+0,2 Prozentpunkte gegenüber dem Dezember 2024).

Der Arbeitsmarkt im Jahresdurchschnitt 2025 (Monate Jänner bis Dezember)

Insgesamt sank die unselbstständige Aktivbeschäftigung (endgültig) im Jahresdurchschnitt 2025 in der Steiermark gegenüber dem Vorjahr um -0,3 % (siebter Platz im Bundesländerranking) bzw. -1.843 Beschäftigungsverhältnisse auf 536.082 (Österreich: +0,2 % bzw. +6.946). Gleichzeitig stieg die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen im Jahresdurchschnitt um +8,8 % bzw. +3.134 auf 38.779 in der Steiermark – der drittstärkste Zuwachs aller Bundesländer hinter Oberösterreich mit +11,5 % und Salzburg mit +8,8 %. In Österreich stieg die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen um +6,6 % bzw. +19.688 auf durchschnittlich 317.540 Personen. In der Steiermark kam es im Jahresdurchschnitt 2025 zu einem Anstieg der Arbeitslosigkeit bei den Frauen von +11,0 % und somit zu einem deutlich höheren Anstieg als bei den Männern von +7,2 %. Die Gruppe der Älteren (50+) verzeichnete einen Zuwachs von +9,1 %. Die Gruppe der Langzeitarbeitslosen verzeichnete einen Zuwachs von +28,5 %, die Zahl der Langzeitbeschäftigungslösigen erhöhte sich um +19,1 %. Die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Jugendlichen stieg um +6,7 %. Die Zahl der Personen in Schulung nahm um -4,1 % ab. Insgesamt waren im Jahresdurchschnitt 2025 durchschnittlich 46.909 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet – um +6,3 % bzw. +2.782 mehr als im Vorjahr. Die (endgültige) durchschnittliche Arbeitslosenquote lag mit +6,6 % um +0,5 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert (Österreich: 7,4 % bzw. +0,4 %-Punkte).

1.1 DIE ARBEITSLOSIGKEIT IM STEIRISCHEN BAUWESEN IM ZEITVERLAUF DER LETZTEN 36 MONATE

Die Arbeitsmarktlage im steirischen Bauwesen hat sich im Jahr 2025, mit einer abgeminderten Dynamik etwas verschlechtert. Die unselbstständige Aktivbeschäftigung im steirischen Bauwesen ging (endgültige Zahlen) um -1,0 % bzw. -382 auf durchschnittlich 38.655 Beschäftigte zurück. Die Arbeitslosigkeit stieg im Jahresschnitt um +1,3 % bzw. +50 auf 3.893 Personen. Die Arbeitslosenquote im Bauwesen stieg von 9,0 % auf 9,2 %.

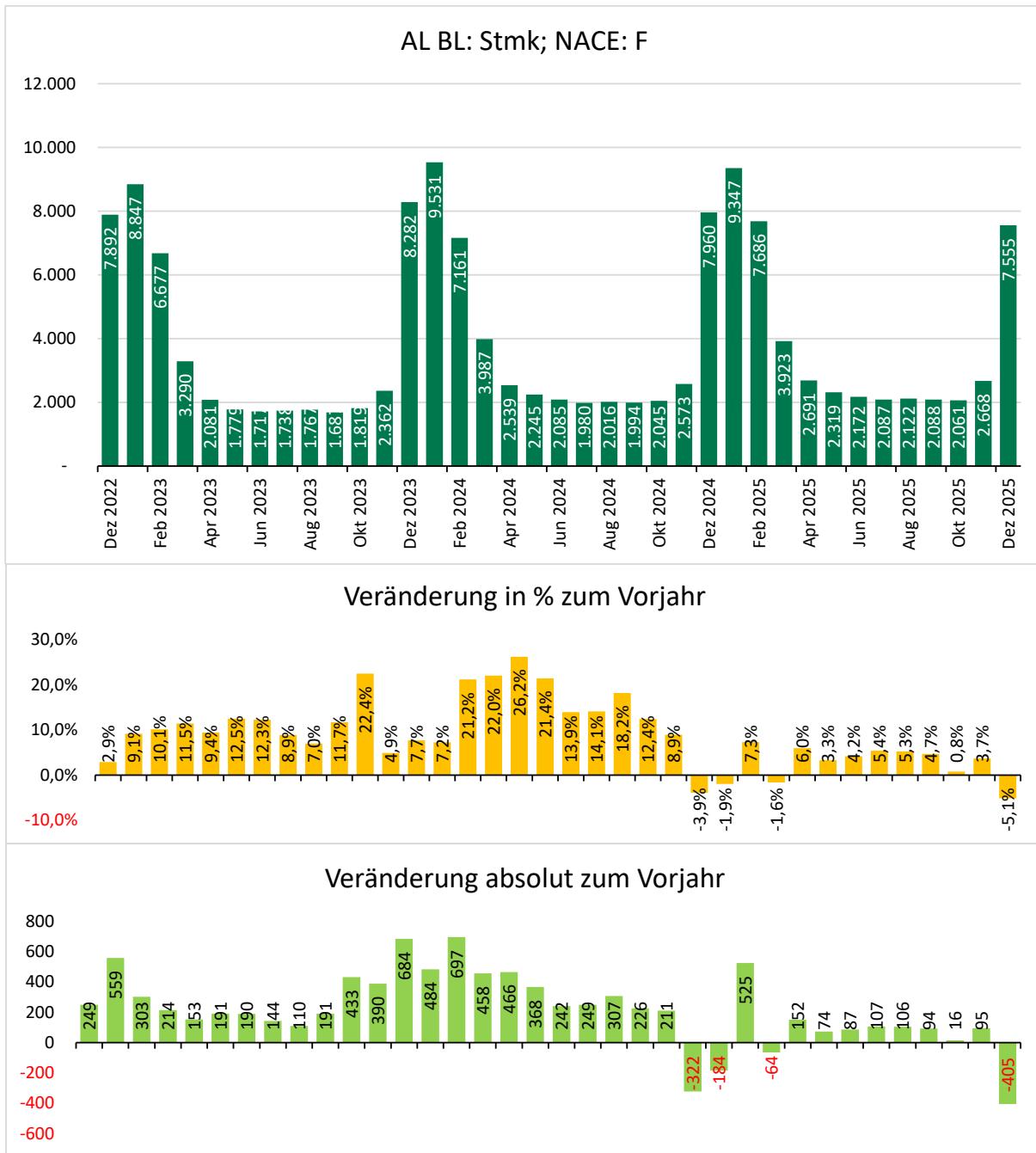
Dieser Anstieg ist Teil einer allgemeinen negativen wirtschaftlichen Entwicklung in der Steiermark, die besonders die Bauwirtschaft und die Industrie betrifft. Insgesamt erhöhte sich die gesamte Arbeitslosenquote im Jahresschnitt 2025 in der Steiermark von 6,1 % auf 6,6 %, in Österreich von 7,0 % auf 7,4 %.

Trotz dieser Herausforderungen bleibt der Fachkräftemangel ein zentrales Problem. Ende Dezember 2025 meldete das Arbeitsmarktservice (AMS) Steiermark 9.308 offene Stellen (-16,1 %), was auf einen weiterhin erheblichen Personalengpass in verschiedenen Branchen, einschließlich des Bauwesens, hindeutet.

Die Kombination aus steigender Arbeitslosigkeit und gleichzeitigem Fachkräftemangel stellt nicht nur die steirische Bauwirtschaft vor komplexe Herausforderungen. Unternehmen sind gefordert, Strategien zu entwickeln, um qualifizierte Arbeitskräfte zu gewinnen und zu halten, während sie sich gleichzeitig an die veränderten wirtschaftlichen Bedingungen anpassen müssen.

Die folgende Abbildung zeigt den zeitlichen Verlauf der Arbeitslosigkeit im steirischen Bauwesen der letzten 36 Monate (Jänner 2023 bis Dezember 2025) als Absolutwerte sowie als relative und absolute Dynamik. Deutlich ersichtlich ist der jährliche saisonale Verlauf mit deutlichen Spitzen im Jänner, Februar und Dezember, sowie eine geringere Spur im März. Die Monate April bis November sind hingegen von einer deutlichen Reduktion der Arbeitslosigkeit geprägt. Im Zeitraum Jänner 2023 bis November 2025 wurde beinahe eine stetige Ausweitung der Bauarbeitslosigkeit gemessen, unterbrochen nur von einer kurzen Phase von Dezember 2024, Jänner 2025 und März 2025. Ende Dezember 2025 kam es erneut zu einer Reduktion zum Vorjahresvergleich um -5,1 % bzw. -405 auf 7.555 Personen. Trotz dieser positiven Wendung ist noch keine anhaltende Trendwende im sterischen Bauwesen sichtbar.

Abbildung 1: Verlauf der Arbeitslosigkeit im steirischen Bauwesen der Steiermark in den letzten 36 Monaten



Quelle: AMS, eigene Berechnung und Darstellung der A12.

2 Arbeitsmarkt und Beschäftigung

2.1 DER STEIRISCHE UND ÖSTERREICHISCHE ARBEITSMARKT IM DEZEMBER 2025

Der aktuell schwache österreichische Arbeitsmarkt ist großteils der angespannten konjunkturellen Lage geschuldet. Das WIFO und das IHS sehen aber etwas Licht am Ende des Tunnels nach einer langen Durstphase der österreichischen Wirtschaft. So wurden für 2026 leicht verbesserte Aussichten im Rahmen der Prognosepräsentation am 18. Dezember 2025 vermeldet. Die leichte Expansion wird demnach breit aufgestellt sein, damit wird erwartet, dass alle Wirtschaftsbereiche real wachsen werden. Der Konsum trägt weiterhin nur gering zur wirtschaftlichen Erholung Österreichs bei. Von der

Belebung sollte dann auch der österreichische Arbeitsmarkt ab dem Sommer 2026 profitieren und einen positiven Wachstumspfad einschlagen können.

Die Zahl der vorgemerkteten Arbeitslosen stieg österreichweit Ende Dezember 2025 im Vorjahresvergleich um +2,9 % bzw. +10.133, gleichzeitig stieg die Zahl der unselbstständig Aktivbeschäftigen (endgültige Zahlen) um +0,2 % bzw. +8.390. Die sich daraus ergebende Arbeitslosenquote lag mit 8,4 % über dem Niveau des Vorjahres (+0,2 %-Punkte). Alle Bundesländer, mit Ausnahme Oberösterreichs (-0,5 % bzw. -253) verzeichneten Ende Dezember 2025 einen zwar abgeflauten, aber dennoch weiterhin merkbaren Zuwachs bei der Zahl der vorgemerkteten Arbeitslosen. Gleichzeitig konnte die Beschäftigung in fünf von neun Bundesländern ausgeweitet werden. Die Arbeitslosenquote blieb in allen Bundesländern mit Ausnahme Oberösterreichs über dem Niveau des Vorjahres. In allen Wirtschaftsbereichen geht diese Entwicklung weiterhin mit einem großen Arbeitskräftemangel und Fachkräftemangel einher.

In der Steiermark wurden Ende Dezember 2025 mit 46.073 arbeitslosen Personen, um +2,2 % bzw. +978 Personen mehr als Ende Dezember 2024 gezählt. Die unselbstständige Aktivbeschäftigung in der Steiermark (endgültig) sank Ende Dezember 2025 gegenüber dem Vorjahr marginal um -0,1 % bzw. -621 Beschäftigungsverhältnisse abermals (Rang sechs im Bundesländervergleich) auf 525.865 (Österreich: +0,2 %). Starke Zuwächse verzeichneten weiterhin die Bundesländer Tirol mit +0,9 %, Wien mit +0,7 % und Salzburg mit +0,4 %.

Die Zahl der vorgemerkteten arbeitslosen Personen stieg österreichweit Ende Dezember 2025 im Vorjahresvergleich auf 363.006 und lag damit um +2,9 % bzw. +10.133 höher als im Vorjahr. Frauen (+6,6 %) verzeichneten einen deutlich höheren Zuwachs als Männer (+0,5 %).

Die absolut meisten Arbeitslosen in Österreich waren Ende Dezember 2025 im Bereich der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (NACE O) gemeldet. Die 61.389 vorgemerkteten Arbeitslosen waren für 16,9 % der gesamten Arbeitslosen verantwortlich und verzeichneten einen Zuwachs von +1,8 % bzw. +1.105 Personen. Die zweitgrößte Branche war der Handel (G) mit 49.116 Personen bzw. einem Anteil von 13,5 % (+6,3 % bzw. +2.890 gegenüber dem Vorjahr).

Der Bau belegte saisonbedingt den dritten Rang mit 48.383 vorgemerkteten Arbeitslosen und einen nicht erwarteten Rückgang von -2,6 % bzw. -1.288 gegenüber dem Dezember 2024 (Anteil: 13,3 %). Im Vormonatsvergleich zeigte sich die „Winterbauarbeitslosigkeit“ aber wieder sehr deutlich mit einem Zuwachs von +127,6 % bzw. +27.126 gegenüber dem November 2025. **Im Tourismus (viertgrößte Branche) – stieg die Arbeitslosigkeit um +3,2 % bzw. +1.001 auf 32.531 Personen und stellte einen Anteil von 9,0 % aller als arbeitslos vorgemerkteten Personen. Hier ist ebenfalls im Vormonatsvergleich mit dem November 2025 der Wintersaisoneffekt zu erkennen. So sank hier die Arbeitslosigkeit um -27,6 % bzw. -12.387 Personen.**

Der Herstellung von Waren (C) waren 30.800 arbeitslose Personen (Anteil 8,5 %) zugeordnet, ein marginaler Rückgang von -0,1 % bzw. -28 im Vorjahresvergleich und damit Rang fünf.

Das Gesundheits- und Sozialwesen (Q) lag mit 29.393 Personen und einem Anteil von 8,1 % an sechster Stelle (+10,6 % bzw. +2.819 gegenüber dem Vorjahr). Den siebten Rang realisierte die Wirtschaftsklasse unbekannt mit 23.836 Personen, einem Anteil von 6,6 % und einem Rückgang von -4,5 % bzw. -1.117 Personen. Diese sieben Aggregate stellten Ende Dezember 2025 mehr als drei Viertel (75,9 %) aller arbeitslosen Personen in Österreich.

Die folgende Tabelle gibt einen detaillierten Überblick über die aktuelle Arbeitsmarktsituation nach ausgewählten Kategorien in der Steiermark und Österreich.

Tabelle 1: Arbeitsmarktindikatoren für den Dezember 2025 für die Steiermark und Österreich

Indikator	Steiermark			Österreich		
	Dezember 2025	Veränderung zum Dez. 2024	Veränderung zum Nov. 2025	Dezember 2025	Veränderung zum Dez. 2024	Veränderung zum Nov. 2025
Unselbstständig Aktivbeschäftigte*	525.865	-0,1 %	-2,1 %	3.879.473	0,2 %	-0,4 %
davon Frauen*	246.892	0,6 %	-0,2 %	1.826.811	0,7 %	1,1 %
davon Männer*	278.973	-0,8 %	-3,7 %	2.052.662	-0,2 %	-1,8 %
Arbeitslosenquote in %**	7,9	0,2 %-Punkte	1,5 %-Punkte	8,4	0,2 %-Punkte	0,9 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Frauen**	6,5	0,4 %-Punkte	0,3 %-Punkte	7,2	0,4 %-Punkte	-0,1 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Männer**	9,2	0,0 %-Punkte	2,6 %-Punkte	9,6	0,1 %-Punkte	1,9 %-Punkte
Vorgemerkt Arbeitslose	46.073	2,2 %	22,8 %	363.006	2,9 %	13,3 %
davon Frauen	17.600	6,9 %	4,6 %	145.414	6,6 %	-0,4 %
davon Männer	28.473	-0,5 %	37,6 %	217.592	0,5 %	24,8 %
davon Jugendliche	4.719	-1,2 %	21,9 %	38.818	-0,4 %	13,8 %
davon 25- bis 49-Jährige	25.790	2,0 %	24,9 %	213.626	2,7 %	14,6 %
davon ältere Arbeitslose (50+)	15.564	3,5 %	19,8 %	110.562	4,4 %	10,8 %
davon länger als ein Jahr arbeitslos	6.613	30,6 %	4,8 %	50.801	24,8 %	6,1 %
davon Langzeitbeschäftigte	11.501	17,0 %	5,2 %	102.491	12,8 %	7,4 %
davon arbeitslose Inländer	30.139	2,0 %	24,9 %	213.979	3,6 %	13,9 %
davon arbeitslose Ausländer	15.934	2,5 %	19,0 %	149.027	1,8 %	12,5 %
davon ohne gesundh. Einschränkungen	32.498	3,1 %	29,9 %	283.189	2,5 %	15,2 %
davon mit gesundh. Einschränkungen	13.575	-0,1 %	8,7 %	79.817	4,1 %	7,1 %
SchulungsteilnehmerInnen	7.946	1,5 %	-8,3 %	71.566	-2,2 %	-9,2 %
davon Frauen	4.519	2,2 %	-9,2 %	38.303	0,5 %	-9,8 %
davon Männer	3.427	0,6 %	-7,0 %	33.263	-5,1 %	-8,6 %
Vorgemerkt Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen	54.019	2,1 %	17,0 %	434.572	2,0 %	8,9 %
davon Frauen	22.119	5,9 %	1,4 %	183.717	5,3 %	-2,5 %
davon Männer	31.900	-0,4 %	30,9 %	250.855	-0,3 %	19,0 %
sofort verfügbare offene Stellen	9.308	-16,1 %	-9,9 %	67.647	-16,2 %	-6,0 %
Lehrstellensuchende	1.249	58,7 %	10,8 %	10.624	14,2 %	10,6 %
sofort verfügbare offene Lehrstellen	679	-31,3 %	-7,9 %	5.117	-22,6 %	-14,6 %

Quelle: DSVS, AMS, Berechnungen Abteilung 12; * inklusive freier; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 15.01.2026.

In der Steiermark kam es Ende Dezember 2025 im Vorjahresvergleich zu einem Rückgang der Arbeitslosigkeit bei den Männern von -0,5 % (Österreich: +0,5 %) und bei den Frauen zu einem Zuwachs von +6,9 % (Österreich: +6,6 %). Die Gruppe der Jugendlichen reduzierte sich um -1,2 % (Österreich: -0,4 %). Die Gruppe der Älteren über 50 Jahren vergrößerte sich um +3,5 % (Österreich: +4,4 %). Personen, die länger als ein Jahr arbeitslos waren, realisierten einen Zuwachs von +30,6 % (Österreich: +24,8 %). Die Zahl der vorgemerkt Arbeitslosen in der Steiermark, die als „langzeitbeschäftigtlos“ tituliert waren, stieg Ende Dezember 2025 um +17,0 % auf 11.501 Personen (Österreich: +12,8 % auf 102.491). Dies waren somit **25,0 % der insgesamt vorgemerkt Arbeitslosen** in der Steiermark (Österreich: 28,2 %).

Die Zahl der Personen in Schulung in der Steiermark nahm um +1,5 % auf 7.946 Personen zu. Insgesamt waren Ende Dezember 2025 exakt 54.019 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet – um +2,1 % bzw. +1.099 mehr als im Vorjahr. In Österreich sank die Zahl der Personen in Schulungsmaßnahmen um -2,2 % auf 71.566 Personen. Insgesamt waren Ende Dezember 2025 in Österreich 434.572 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet, ein Zuwachs von +2,0 % gegenüber dem Vorjahr.

Ende Dezember 2025 betrug die (endgültige) Arbeitslosenquote in der Steiermark 7,9 % und lag damit um +0,2 %-Punkte über dem Vorjahreswert (Österreich: 8,4 % bzw. +0,2 %-Punkte).

Die Zahl der beim steirischen AMS gemeldeten sofort verfügbaren offenen Stellen reduzierte sich um -16,1 % gegenüber dem Vorjahr auf einen Bestand von 9.308 (Österreich: 67.647 bzw. -16,2 %).

Der Arbeitsmarkt in der Steiermark Ende Dezember 2025 und in dem Jahresdurchschnitt 2025 (endgültig)

Die Zahl der sofort verfügbaren offenen Lehrstellen verringerte sich um -31,3 % auf 679 (Österreich: 5.117 bzw. -22,6 %) gegenüber dem Vorjahr. Insgesamt waren in der Steiermark 1.249 (+58,7 %) Lehrstellensuchende gemeldet (Österreich: 10.624 bzw. +14,2 %).

Die folgende Tabelle 2 stellt einen kompakten Überblick für ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren nach Wirtschaftsabschnitten (NACE) für die Steiermark Ende Dezember 2025 dar.

Tabelle 2: Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren für die Steiermark Ende Dezember 2025

NACE	Benennung	AL	in % VJ	USB	in % VJ	ALQ	in %-Pkt. VJ	OS	in % VJ	AL/OS	abs. zum VJ
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	637	8,3	4.038	1,9	13,6	0,7	27	-30,8	23,6	8,5
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	135	-10,6	1.042	-8,4	11,5	-0,3	12	-7,7	11,3	-0,4
C	Herstellung von Waren	4.969	-3,0	109.704	-1,7	4,3	-0,1	1.053	30,6	4,7	-1,6
D	Energieversorgung	63	-11,3	3.894	2,7	1,6	-0,2	27	17,4	2,3	-0,8
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	220	-17,9	3.148	-8,3	6,5	-0,7	27	-46,0	8,1	2,8
F	Bau	7.555	-5,1	33.119	0,2	18,6	-0,8	448	-20,4	16,9	2,7
G	Handel	5.320	5,1	67.690	-2,2	7,3	0,5	1.267	-23,5	4,2	1,1
H	Verkehr und Lagerei	2.087	3,9	25.292	-0,9	7,6	0,3	241	-29,7	8,7	2,8
I	Beherbergung und Gastronomie	3.685	-2,0	25.883	1,7	12,5	-0,4	767	-22,9	4,8	1,0
J	Verlagswesen, Rundfunk sowie Erstellung und Verbreitung von Medieninhalten	160	30,1	1.835	-0,4	8,0	1,8	6	-40,0	26,7	14,4
K	Telekommunikation, Softwareentwicklung, IT-Beratung und Erbringung sonstiger Dienstleistungen der Informationstechnologie und der Computerinfrastruktur	531	7,9	10.855	-1,7	4,7	0,4	126	-24,1	4,2	1,3
L	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	352	-12,9	11.746	0,3	2,9	-0,4	73	-30,5	4,8	1,0
M	Grundstücks- und Wohnungswesen	541	-4,2	5.644	-3,4	8,7	-0,1	65	-3,0	8,3	-0,1
N	Erbringung von wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1.549	10,6	25.830	-0,9	5,7	0,6	342	-19,0	4,5	1,2
O	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	7.684	2,8	26.720	3,9	22,3	-0,2	3.507	-10,0	2,2	0,3
P	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1.802	6,4	81.936	-1,6	2,2	0,2	84	-75,7	21,5	16,6
Q	Erziehung und Unterricht	942	7,4	18.147	0,1	4,9	0,3	188	17,5	5,0	-0,5
R	Gesundheits- und Sozialwesen	4.048	15,9	50.042	7,8	7,5	0,5	779	-31,1	5,2	2,1
S	Kunst, Sport und Erholung	586	10,4	4.412	-2,7	11,7	1,2	13	-48,0	45,1	23,8
T	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1.299	8,6	14.539	1,4	8,2	0,5	206	-23,1	6,3	1,8
U	Private Haushalte mit Hauspersonal sowie Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch Private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	7	-65,0	297	6,8		-4,4	2	0,0	3,5	-6,5
V	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0		1	0,0						
X	Sonstige	1.901	3,5	51	-7,3			48	700,0		
A-X	Gesamt*	46.073	2,2	533.636	-0,3	7,9	0,2	9.308	-16,1	4,9	0,9

Quelle: AMS, eigene Berechnungen A12.

Abkürzungsindex: AL = Bestand an vorgemerkten Arbeitslosen, OS = Bestand an sofort verfügbaren offenen Stellen, AL/OS = Arbeitslose je sofort verfügbarer offener Stelle, in % VJ = Veränderung in % zum Vorjahr, abs. zum VJ = Veränderung absolut zum Vorjahr in Prozentpunkten. * Inklusive Kinderbetreuungsgeldbezieher:innen und Präsenzdiener mit aufrechtem Arbeitsvertrag.

Beispielsweise lag die gesamte **Arbeitslosenquote (ALQ)** Ende Dezember 2025 in der Steiermark bei 7,9 %; die höchsten ALQ waren hier in den Wirtschaftsabschnitten Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N) mit 22,3 %, dem Bauwesen (F) mit 18,6 %, der Land- und Forstwirtschaft (A) mit 13,6 %, dem Tourismus (I) mit 12,5 % und dem Aggregat Kunst, Sport und Erholung (S) mit 11,7 % zu finden.

Die **unselbstständige Beschäftigung** (inklusive Kinderbetreuungsgeldbezieher:innen und Präsenzdiener mit aufrechtem Arbeitsvertrag) lag mit 533.636 Beschäftigungsverhältnissen bzw. -0,3 % bzw. -1.515 nur geringfügig unter dem Vorjahreswert. Die Rückgänge im Produzierenden Bereich wurden teilweise durch Zuwächse im Dienstleistungsbereich kompensiert. Die relativ stärksten Rückgänge betrafen den Bergbau (B) mit -8,4 % bzw. -95, die Wasserversorgung etc. (E) mit -8,3 % bzw. -285, das Grundstücks- und Wohnungswesen (M) mit -3,4 % bzw. -200 und das Aggregat Kunst, Sport und Erholung (S) mit -2,7 % bzw. -121.

Die absolut höchsten Rückgänge wurden in der Herstellung von Waren (C) mit -1,7 % bzw. -1.930 Beschäftigten, im Handel (G) mit -2,2 % bzw. -1.550 und der öffentlichen Verwaltung (P) mit -1,6 % bzw. -1.327 Beschäftigungsverhältnissen verzeichnet.

Nennenswerte Beschäftigungszuwächse gab es beinahe nur im Dienstleistungsbereich. Hier vor allem im Gesundheits- und Sozialwesen (R) mit +7,8 % bzw. +3.608, in der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (O) mit +3,9 % bzw. +1.005, dem Tourismus (I) mit +1,7 % bzw. +424 und der Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (T) mit +1,4 % bzw. +195. Erwähnenswerte absolute Zuwächse gab es noch in der Energieversorgung (D) mit +2,7 % bzw. +101 Beschäftigten, in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A) mit +1,9 % bzw. +76 und dem Bau (F) mit +0,2 % bzw. +69 Beschäftigungsverhältnissen.

Die Zahl der **vorgemerkt Arbeitslosen** stieg in der Steiermark im Vorjahresvergleich um nur +2,2 % bzw. +978 auf 46.073 Personen. Die absolut meisten Arbeitslosen sind in den Wirtschaftsabschnitten Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (O), Bau (F), Handel (G), Herstellung von Waren (C), und Gesundheits- und Sozialwesen (R) sowie Tourismus (I) zu finden. Die höchsten relativen Zuwächse an vorgemerkt Arbeitslosen verzeichneten die Wirtschaftsabschnitte Verlagswesen etc. (J) mit +30,1 %, Gesundheits- und Sozialwesen (R) mit +15,9 % und Erbringung von wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (N) mit +10,6 %.

Bei der Zahl der **sofort verfügbaren offen Stellen (OS)** kam es insgesamt zu einer Reduktion von -16,1 % auf 9.308. Mit Ausnahme der Herstellung von Waren (C) mit +30,6 % bzw. +247 auf 1.053, der Erziehung und Unterricht (Q) mit +17,5 % bzw. +28 auf 188 und der Energieversorgung (D) mit +17,4 % bzw. +4 auf 27 sofort verfügbaren offenen Stellen verzeichneten alle anderen Wirtschaftsabschnitte deutliche Rückgänge an OS.

Die gesamte **Stellenandrangquote** (berechnet durch Arbeitslose je sofort verfügbarer offener Stelle) stieg Ende Dezember 2025 in der Steiermark auf 4,9 und lag damit um +0,9 %-Punkte über dem Vorjahr. Die geringste Stellenandrangquote von 2,2 wurde im Wirtschaftsabschnitt Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (O) gemessen. Im Abschnitt Handel (G) lag die Stellenandrangquote beispielsweise bei 4,2. Im Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie (I) lag sie bei 4,8, in der Herstellung von Waren (C) bei 4,7.

2.2 DER ARBEITSMARKT IM JAHRESDURCHSCHNITT 2025 IN DER STEIERMARK UND ÖSTERREICH

Die angespannte Lage am steirischen Arbeitsmarkt ist, trotz aller Resilienz, immer deutlicher spürbar und wird aller Voraussicht auch in der ersten Hälfte 2026 weiterhin deutlich spürbar bleiben.

Insgesamt sank die unselbstständige Aktivbeschäftigung (endgültig) im Jahresschnitt 2025 geringfügig in der Steiermark gegenüber der Vorjahresperiode durchschnittlich um -0,3 % (siebter Platz im Bundesländerranking) bzw. -1.843 Beschäftigungsverhältnisse auf 536.082 (Österreich: +0,2 %).

Sechs Bundesländer verzeichneten weiterhin Zuwächse bei der unselbstständigen Beschäftigung. Das waren Wien mit +1,1 %, Tirol mit +0,5 %, Niederösterreich und das Burgenland mit jeweils +0,2 %, Salzburg mit +0,1 % und Vorarlberg mit marginalen +0,03 %. Rückgänge gab es in Kärnten mit -0,5 % bzw. -1.154, in Oberösterreich mit -0,5 % bzw. -3.555 und in der Steiermark mit -0,3 % bzw. -1.843 Beschäftigungsverhältnissen.

Gleichzeitig stieg die Zahl der vorgemerkt arbeitslosen Personen im Jahresdurchschnitt 2025 um +8,8 % bzw. +3.134 auf 38.779 in der Steiermark – der drittstärkste Zuwachs aller Bundesländer hinter Oberösterreich (+11,5 %) und Salzburg mit +8,8 %. In Österreich stieg die Zahl der vorgemerkt arbeitslosen Personen um +6,6 % bzw. +19.688 auf durchschnittlich 317.540 Personen.

In der Steiermark kam es im Jahresdurchschnitt 2025 zu einem Zuwachs der Arbeitslosigkeit bei den Frauen von +11,0 % und einem geringeren Zuwachs von +7,2 % bei den Männern. Die Gruppe der Älteren (50+) erfuhr einen Zuwachs von +9,1 %. Die Gruppe der Langzeitarbeitslosen verzeichnete einen Zuwachs von +28,5 %, die Zahl der Langzeitbeschäftigte verhöhte sich um +19,1 %. Die Zahl der vorgemerkt arbeitslosen Jugendlichen stieg um +6,7 %. Die Zahl der Personen in Schulung nahm um -4,1 % ab. Insgesamt waren im Jahresdurchschnitt 2025 durchschnittlich 46.909 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet – um +6,3 % bzw. +2.782 mehr als im Vorjahr. Die (endgültige) durchschnittliche Arbeitslosenquote lag mit 6,6 % um +0,5 %-Punkte über dem Vorjahreswert (Österreich: 7,4 % bzw. +0,4 %-Punkte). Die folgende Tabelle gibt einen detaillierten Überblick über die Arbeitsmarktsituation im Jahresdurchschnitt 2025 sowie im Jahr 2024.

Tabelle 3: Arbeitsmarktindikatoren für den Jahresdurchschnitt 2025 für die Steiermark und Österreich

Indikator	Steiermark				Österreich			
	2025	Veränderung zu 2024	2024	Veränderung zu 2023	2025	Veränderung zu 2024	2024	Veränderung zu 2023
Unselbstständig Aktivbeschäftigte*	536.082	-0,3 %	537.925	-0,3 %	3.904.719	0,2 %	3.897.774	0,2 %
davon Frauen*	246.972	0,7 %	245.305	0,8 %	1.813.778	0,8 %	1.799.734	1,0 %
davon Männer*	289.110	-1,2 %	292.620	-1,1 %	2.090.941	-0,3 %	2.098.040	-0,5 %
Arbeitslosenquote in %**	6,6	0,5 %-Punkte	6,1	0,7 %-Punkte	7,4	0,4 %-Punkte	7,0	0,6 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Frauen**	6,1	0,6 %-Punkte	5,6	0,5 %-Punkte	6,9	0,5 %-Punkte	6,4	0,5 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Männer**	7,1	0,5 %-Punkte	6,6	0,8 %-Punkte	7,8	0,4 %-Punkte	7,5	0,7 %-Punkte
Vorgemerkt Arbeitslose	38.779	8,8 %	35.646	12,3 %	317.540	6,6 %	297.851	10,0 %
davon Frauen	16.618	11,0 %	14.967	10,1 %	138.882	8,9 %	127.553	9,1 %
davon Männer	22.161	7,2 %	20.679	14,0 %	178.658	4,9 %	170.298	10,7 %
davon Jugendliche	4.037	6,7 %	3.782	11,2 %	34.034	6,2 %	32.037	13,1 %
davon 25- bis 49-Jährige	21.399	9,0 %	19.635	13,8 %	185.822	6,5 %	174.415	11,1 %
davon ältere Arbeitslose (50+)	13.344	9,1 %	12.229	10,2 %	97.684	6,9 %	91.399	6,9 %
davon länger als ein Jahr arbeitslos	5.736	28,5 %	4.464	15,8 %	44.799	25,4 %	35.734	10,0 %
davon Langzeitbeschäftigte	10.382	19,1 %	8.717	14,4 %	92.866	12,6 %	82.461	10,0 %
davon arbeitslose Inländer	25.394	7,0 %	23.735	9,6 %	188.583	5,9 %	178.001	6,5 %
davon arbeitslose Ausländer	13.385	12,4 %	11.910	18,2 %	128.957	7,6 %	119.850	15,7 %
davon ohne gesundh. Einschränkungen	26.117	10,5 %	23.634	12,9 %	243.531	6,6 %	228.347	10,7 %
davon mit gesundh. Einschränkungen	12.662	5,4 %	12.011	11,2 %	74.009	6,5 %	69.504	7,7 %
SchulungsteilnehmerInnen	8.130	-4,1 %	8.482	9,3 %	76.496	1,3 %	75.524	7,1 %
davon Frauen	4.576	-6,1 %	4.874	7,6 %	40.024	3,1 %	38.806	5,9 %
davon Männer	3.554	-1,5 %	3.608	11,7 %	36.472	-0,7 %	36.718	8,4 %
Vorgemerkt Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen	46.909	6,3 %	44.128	11,7 %	394.036	5,5 %	373.376	9,4 %
davon Frauen	21.194	6,8 %	19.841	9,5 %	178.906	7,5 %	166.359	8,3 %
davon Männer	25.716	5,9 %	24.287	13,6 %	215.130	3,9 %	207.016	10,3 %
sofort verfügbare offene Stellen	10.617	-14,5 %	12.414	-17,2 %	78.844	-13,1 %	90.677	-16,4 %
Lehrstellensuchende	971	36,5 %	711	-4,5 %	9.166	16,3 %	7.881	18,9 %
sofort verfügbare offene Lehrstellen	899	-17,8 %	1.094	-7,6 %	6.981	-13,6 %	8.076	-10,2 %

Quelle: DSVS, AMS, Berechnungen Abteilung 12; * inklusive freier Dienstnehmer; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 15.01.2026.

3 Tabellenanhang: Regionsvergleich Arbeitsmarkt

3.1 BUNDESLÄNDERVERGLEICH

Die folgende Tabelle 3 stellt einen kompakten Überblick für ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren im Bundesländervergleich zum Stichtag 31.12.2025 sowie für den Jahresschnitt 2025 dar.

Tabelle 4: Arbeitsmarktindikatoren für den Dezember 2025 und den Jahresschnitt 2025 für die Bundesländer und Österreich (endgültige Werte)

STICHTAG: 31.12.2025

BL	USB-AKTIV	Verä. zum VJ in %	AL	Verä. zum VJ in %	ALQ	Verä. zum VJ in %-Punkten	OS	Verä. zum VJ in %	AL/OS	Verä. zum VJ in %-Punkten
Burgenland	107.145	-0,3 %	10.571	4,4 %	8,9 %	0,4	979	-17,2 %	10,8	2,2
Kärnten	211.030	-0,4 %	22.357	0,0 %	9,4 %	0,0	4.464	8,6 %	5,0	-0,4
Niederösterreich	631.275	0,0 %	54.971	3,8 %	7,9 %	0,3	10.217	-19,9 %	5,4	1,2
Oberösterreich	668.795	-0,1 %	45.993	-0,5 %	6,3 %	0,0	15.365	-11,3 %	3,0	0,3
Salzburg	276.787	0,4 %	13.679	3,3 %	4,6 %	0,1	5.719	-20,0 %	2,4	0,5
Steiermark	525.865	-0,1 %	46.073	2,2 %	7,9 %	0,2	9.308	-16,1 %	4,9	0,9
Tirol	369.451	0,9 %	17.421	3,9 %	4,4 %	0,1	5.917	-12,2 %	2,9	0,5
Vorarlberg	173.001	0,1 %	11.505	5,9 %	6,1 %	0,3	3.880	-24,5 %	3,0	0,9
Wien	916.124	0,7 %	140.436	3,9 %	13,2 %	0,3	11.798	-22,6 %	11,9	3,0
Österreich	3.879.473	0,2 %	363.006	2,9 %	8,4 %	0,2	67.647	-16,2 %	5,4	1,0

PERIODE: 2025

BL	USB-AKTIV	Verä. zum VJ in %	AL	Verä. zum VJ in %	ALQ	Verä. zum VJ in %-Punkten	OS	Verä. zum VJ in %	AL/OS	Verä. zum VJ in %-Punkten
Burgenland	111.179	0,2 %	8.458	3,3 %	7,0 %	0,2	1.373	-4,5 %	6,2	0,5
Kärnten	217.268	-0,5 %	17.890	1,5 %	7,5 %	0,1	5.082	-10,4 %	3,5	0,4
Niederösterreich	644.820	0,2 %	46.259	4,2 %	6,6 %	0,2	13.244	-12,5 %	3,5	0,6
Oberösterreich	679.306	-0,5 %	39.631	11,5 %	5,4 %	0,6	17.604	-11,1 %	2,3	0,5
Salzburg	268.943	0,1 %	12.920	8,8 %	4,5 %	0,4	6.459	-16,7 %	2,0	0,5
Steiermark	536.082	-0,3 %	38.779	8,8 %	6,6 %	0,5	10.617	-14,5 %	3,7	0,8
Tirol	354.485	0,5 %	17.168	7,1 %	4,5 %	0,3	6.772	-4,9 %	2,5	0,3
Vorarlberg	169.532	0,0 %	10.910	6,2 %	5,9 %	0,3	3.809	-20,0 %	2,9	0,7
Wien	923.106	1,1 %	125.525	6,1 %	11,9 %	0,5	13.884	-16,2 %	9,0	1,9
Österreich	3.904.719	0,2 %	317.540	6,6 %	7,4 %	0,4	78.844	-13,1 %	4,0	0,7

Quelle: DSVV, AMS, Berechnungen Abteilung 12; USB-AKTIV inklusive freier Dienstnehmer; ** nationale Berechnungsmethode;
Datenstand 15.01.2026. OS = sofort verfügbare offene Stellen, AL = vorgemerkte Arbeitslose, AL/OS = Zahl der Arbeitslosen je sofort verfügbarer offener Stelle, Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

Der Arbeitsmarkt in der Steiermark Ende Dezember 2025 und in dem Jahresschnitt 2025 (endgültig)

Tabelle 5: Tabellarischer Überblick über die Entwicklung des Arbeitsmarktes in den Bundesländern und Österreich für den Jahresschnitt 2025, (endgültig)

	ENDGÜLTIG					
	Durchschnittswerte					
	2025	2024	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	111.179	110.953	0,2	226	4	Burgenland
Kärnten	217.268	218.421	-0,5	-1.154	9	Kärnten
Niederösterreich	644.820	643.262	0,2	1.558	3	Niederösterreich
Oberösterreich	679.306	682.861	-0,5	-3.555	8	Oberösterreich
Salzburg	268.943	268.735	0,1	207	5	Salzburg
Steiermark	536.082	537.925	-0,3	-1.843	7	Steiermark
Tirol	354.485	352.633	0,5	1.851	2	Tirol
Vorarlberg	169.532	169.486	0,0	46	6	Vorarlberg
Wien	923.106	913.497	1,1	9.609	1	Wien
ÖSTERREICH	3.904.719	3.897.774	0,2	6.946		ÖSTERREICH

	2025	2024	rel. in %	abs.	RANG rel.	
	AL	AL	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	8.458	8.186	3,3	272	2	Burgenland
Kärnten	17.890	17.620	1,5	270	1	Kärnten
Niederösterreich	46.259	44.380	4,2	1.878	3	Niederösterreich
Oberösterreich	39.631	35.537	11,5	4.094	9	Oberösterreich
Salzburg	12.920	11.875	8,8	1.045	8	Salzburg
Steiermark	38.779	35.646	8,8	3.134	7	Steiermark
Tirol	17.168	16.027	7,1	1.141	6	Tirol
Vorarlberg	10.910	10.268	6,2	641	5	Vorarlberg
Wien	125.525	118.311	6,1	7.214	4	Wien
ÖSTERREICH	317.540	297.851	6,6	19.688		ÖSTERREICH

	2025	2024	rel. in %	abs.	RANG rel.	
	SC	SC	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	1.851	1.733	6,8	118	5	Burgenland
Kärnten	3.218	2.983	7,9	236	8	Kärnten
Niederösterreich	9.848	9.178	7,3	670	6	Niederösterreich
Oberösterreich	10.410	10.135	2,7	275	3	Oberösterreich
Salzburg	2.423	2.278	6,4	145	4	Salzburg
Steiermark	8.130	8.482	-4,1	-352	1	Steiermark
Tirol	2.461	2.279	7,9	181	9	Tirol
Vorarlberg	2.515	2.343	7,3	171	7	Vorarlberg
Wien	35.641	36.113	-1,3	-473	2	Wien
ÖSTERREICH	76.496	75.524	1,3	972		ÖSTERREICH

	2025	2024	rel. in %	abs.	RANG abs.	
	ALQ	ALQ	rel. in %	abs.	RANG abs.	
Burgenland	7,0	6,8		0,2	2	Burgenland
Kärnten	7,5	7,3		0,1	1	Kärnten
Niederösterreich	6,6	6,3		0,2	3	Niederösterreich
Oberösterreich	5,4	4,9		0,6	9	Oberösterreich
Salzburg	4,5	4,2		0,4	6	Salzburg
Steiermark	6,6	6,1		0,5	8	Steiermark
Tirol	4,5	4,3		0,3	4	Tirol
Vorarlberg	5,9	5,6		0,3	5	Vorarlberg
Wien	11,9	11,4		0,5	7	Wien
ÖSTERREICH	7,4	7,0		0,4		ÖSTERREICH

	2025	2024	rel. in %	abs.	RANG rel.	
	AL+SC	AL+SC	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	10.309	9.919	3,9	390	2	Burgenland
Kärnten	21.109	20.603	2,5	506	1	Kärnten
Niederösterreich	56.107	53.558	4,8	2.549	4	Niederösterreich
Oberösterreich	50.041	45.673	9,6	4.368	9	Oberösterreich
Salzburg	15.343	14.153	8,4	1.190	8	Salzburg
Steiermark	46.909	44.128	6,3	2.782	5	Steiermark
Tirol	19.629	18.307	7,2	1.322	7	Tirol
Vorarlberg	13.424	12.612	6,4	813	6	Vorarlberg
Wien	161.165	154.424	4,4	6.741	3	Wien
ÖSTERREICH	394.036	373.376	5,5	20.660		ÖSTERREICH

Quelle: AMS, DSVV, eigene Berechnungen Abteilung 12, Datenstand 15.01.2026.

Tabelle 6: Tabellarischer Überblick über die Entwicklung des Arbeitsmarktes in den Bundesländern und Österreich Ende Dezember 2025 – Stichtagswerte, (endgültig)

ENDGÜLTIG						
	Stichtagswerte					
	31.12.2025	31.12.2024	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	107.145	107.457	-0,3	-312	8	Burgenland
Kärnten	211.030	211.885	-0,4	-855	9	Kärnten
Niederösterreich	631.275	631.215	0,0	60	5	Niederösterreich
Oberösterreich	668.795	669.705	-0,1	-910	7	Oberösterreich
Salzburg	276.787	275.803	0,4	984	3	Salzburg
Steiermark	525.865	526.486	-0,1	-621	6	Steiermark
Tirol	369.451	366.331	0,9	3.120	1	Tirol
Vorarlberg	173.001	172.870	0,1	131	4	Vorarlberg
Wien	916.124	909.331	0,7	6.793	2	Wien
ÖSTERREICH	3.879.473	3.871.063	0,2	8.390		ÖSTERREICH

	31.12.2025	31.12.2024	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	10.571	10.121	4,4	450	8	Burgenland
Kärnten	22.357	22.347	0,0	10	2	Kärnten
Niederösterreich	54.971	52.975	3,8	1.996	5	Niederösterreich
Oberösterreich	45.993	46.246	-0,5	-253	1	Oberösterreich
Salzburg	13.679	13.242	3,3	437	4	Salzburg
Steiermark	46.073	45.095	2,2	978	3	Steiermark
Tirol	17.421	16.775	3,9	646	6	Tirol
Vorarlberg	11.505	10.866	5,9	639	9	Vorarlberg
Wien	140.436	135.206	3,9	5.230	7	Wien
ÖSTERREICH	363.006	352.873	2,9	10.133		ÖSTERREICH

	31.12.2025	31.12.2024	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	1.565	1.654	-5,4	-89	2	Burgenland
Kärnten	2.951	2.874	2,7	77	5	Kärnten
Niederösterreich	9.679	8.933	8,4	746	9	Niederösterreich
Oberösterreich	10.350	9.751	6,1	599	8	Oberösterreich
Salzburg	2.115	2.197	-3,7	-82	3	Salzburg
Steiermark	7.946	7.825	1,5	121	4	Steiermark
Tirol	2.474	2.369	4,4	105	7	Tirol
Vorarlberg	2.519	2.449	2,9	70	6	Vorarlberg
Wien	31.967	35.087	-8,9	-3.120	1	Wien
ÖSTERREICH	71.566	73.139	-2,2	-1.573		ÖSTERREICH

	31.12.2025	31.12.2024	rel. in %	abs.	RANG abs.	
Burgenland	8,9	8,5		0,4	9	Burgenland
Kärnten	9,4	9,4		0,0	2	Kärnten
Niederösterreich	7,9	7,6		0,3	6	Niederösterreich
Oberösterreich	6,3	6,4		-0,0	1	Oberösterreich
Salzburg	4,6	4,5		0,1	4	Salzburg
Steiermark	7,9	7,8		0,2	5	Steiermark
Tirol	4,4	4,3		0,1	3	Tirol
Vorarlberg	6,1	5,8		0,3	7	Vorarlberg
Wien	13,2	12,8		0,3	8	Wien
ÖSTERREICH	8,4	8,2		0,2		ÖSTERREICH

	31.12.2025	31.12.2024	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	12.136	11.775	3,1	361	6	Burgenland
Kärnten	25.308	25.221	0,3	87	1	Kärnten
Niederösterreich	64.650	61.908	4,4	2.742	8	Niederösterreich
Oberösterreich	56.343	55.997	0,6	346	2	Oberösterreich
Salzburg	15.794	15.439	2,3	355	5	Salzburg
Steiermark	54.019	52.920	2,1	1.099	4	Steiermark
Tirol	19.895	19.144	3,9	751	7	Tirol
Vorarlberg	14.024	13.315	5,3	709	9	Vorarlberg
Wien	172.403	170.293	1,2	2.110	3	Wien
ÖSTERREICH	434.572	426.012	2,0	8.560		ÖSTERREICH

Quelle: AMS, DSVV, eigene Berechnungen Abteilung 12, Datenstand 15.01.2026.

3.2 DER ARBEITSMARKT AUF DER EBENE DER POLITISCHEN BEZIRKE DER STEIERMARK

In sieben steirischen politischen Bezirken kam es im Dezember 2025 zu einem Rückgang der Arbeitslosigkeit und damit auch teilweise zu einer Verringerung der (vorläufigen) Arbeitslosenquote. Die stärksten Zuwächse an vorgemerkt Arbeitslosen wurden in den Bezirken Deutschlandsberg (+7,2 %), Graz (Stadt) (+5,9 %) und Graz-Umgebung (+5,1 %) gemessen.

Tabelle 7: Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren für den 31.12.2025 für die politischen Bezirke der Steiermark und Österreich (Arbeitslosenquote mit AMS-Berechnung abgestimmt)

Politische Bezirke/BL	vorgemerkte Arbeitslose			Arbeitslosenquote in % **		
	31.12.2025	Ver. in %	Rang Ver. in %	31.12.2025	Ver. in %-Punkten	Rang Ver. in %-Punkten
Graz (Stadt)	17.312	5,9	12	12,1	0,7	13
Deutschlandsberg	2.180	7,2	13	8,5	0,7	12
Graz-Umgebung	4.842	5,1	11	6,6	0,4	10
Leibnitz	3.566	3,9	10	9,2	0,4	11
Leoben	1.533	-6,1	1	6,3	-0,3	1
Liezen	1.697	0,5	8	4,9	0,1	8
Murau	564	1,6	9	5,3	0,2	9
Voitsberg	1.619	-1,3	6	7,6	0,0	5
Weiz	2.380	-4,8	2	5,9	-0,2	2
Murtal	2.303	-3,4	4	7,9	-0,2	4
Bruck-Mürzzuschlag	2.530	-1,9	5	6,5	0,0	6
Hartberg-Fürstenfeld	2.883	-0,9	7	7,5	0,1	7
Südoststeiermark	2.664	-4,4	3	7,7	-0,2	3
Steiermark	46.073	2,2		7,9	0,2	
Österreich	363.006	2,9		8,4	0,2	

Quelle: DSVS, AMS, Berechnungen Abteilung 12; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 15.01.2026; Arbeitslosenquote der Bezirke vorläufig, eigene Berechnungen Abteilung 12; Schätzung der unselbstständig Beschäftigten basierend auf der neuen Wohnortzuordnung des DSVS.

Tabelle 8: Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren für den Jahresschnitt 2025 für die politischen Bezirke der Steiermark und Österreich (Bezirke: Arbeitslosenquoten sind vorläufige Werte)

Politische Bezirke/BL	vorgemerkte Arbeitslose			Arbeitslosenquote in % **		
	Ø 2025	Ver. in %	Rang	Ø 2025	Ver. in %-	Rang Ver. in
Graz (Stadt)	15.634	12,8	12	10,8	1,1	13
Deutschlandsberg	1.626	9,7	10	6,2	0,6	10
Graz-Umgebung	4.167	12,9	13	5,6	0,6	11
Leibnitz	2.778	10,9	11	7,1	0,7	12
Leoben	1.330	-1,6	2	5,4	-0,1	2
Liezen	1.590	6,0	8	4,6	0,3	7
Murau	405	4,6	6	3,8	0,2	4
Voitsberg	1.346	7,2	9	6,3	0,5	9
Weiz	1.677	4,4	5	4,1	0,2	3
Murtal	1.827	-2,2	1	6,1	-0,1	1
Bruck-Mürzzuschlag	2.300	3,8	4	5,8	0,3	6
Hartberg-Fürstenfeld	2.186	5,2	7	5,6	0,3	8
Südoststeiermark	1.915	3,8	3	5,4	0,2	5
Steiermark	38.779	8,8		6,6	0,5	
Österreich	317.540	6,6		7,4	0,4	

Quelle: DSVS, AMS, Berechnungen Abteilung 12; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 15.01.2026.